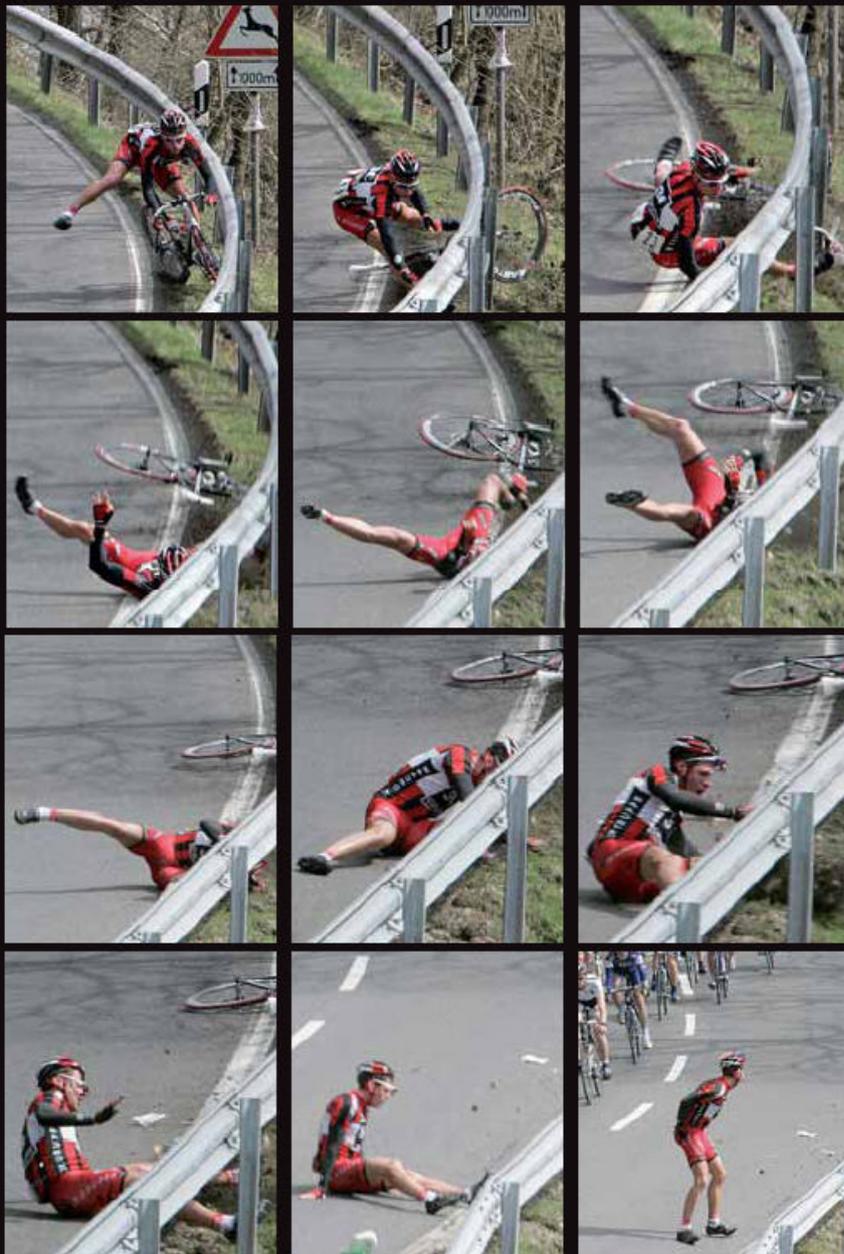


**DÜRENER FOTO**



Mit an der Spitze der 75. Auflage des Radklassikers „Rund um Düren“ legend riskierte Matthias Friedemann vom Team 3C-Gruppe bei der ersten Abfahrt ins Kalltal zu viel, überschätzte die letzte Rechtskurve vor Kalbrück, ihm ging die Straße aus und er geriet in die Leitplanke. Friedemann stürzte böse. Schnell rappelte er sich auf und brachte sich vor dem herannahenden Hauptfeld in Sicherheit. In diesem Jahr gewann der 23-jährige Pechvogel aus Rheda-Wiedenbrück bereits die vierte Etappe der Cuba-Rundfahrt und den 3. Platz beim Grand Prix de la Ville de Lilkers Souvenir Bruno Comini. Sieger des Rennens wurde der Niederländer Bram Schmitz vom Team Van Vliet Ebn Elshof.



Mit freundlicher Genehmigung von Dürener Illustrierte